



Landgericht Magdeburg

Auswahl aus den Terminen im Landgericht Magdeburg im Juli 2022 (Stand: 04.07.2022)

Auswahl aus den Terminen im Landgericht Magdeburg im Juli 2022 (Stand: 04.07.2022)

Auswahl aus den Terminen im Landgericht Magdeburg im Juli 2022 (Stand: 04.07.2022)

Sicherungsverfahren, Körperverletzungsdelikte in Magdeburg

25 Kls 260 Js 44910/21 (7/22) – 5. Strafkammer

1 Angeklagter

1 psychiatrischer Sachverständiger

15 Zeugen

Prozessbeginn: Mittwoch ,06.07.2022, 09.30 Uhr, Saal 5

Fortsetzungstermin: 07., 08. u. 11 Juli 2022, jeweils 09.30 Uhr, Saal 5

Dem 25-jährigen Angeklagten werden 5 Körperverletzungsdelikte vorgeworfen, die er im Oktober und Dezember 2021 in Magdeburg begangen haben soll. Am 6. Oktober 2021 soll er als Fußgänger völlig unvermittelt einen ihn entgegenkommenden Mann geschlagen und getreten haben. Am 15.10.2021 soll er einen Mitarbeiter eines Schnellrestaurants geschlagen haben. Grund hierfür soll gewesen sein, dass er in dem Restaurant weder etwas verzehrte noch einen Mund-Nasen-Schutz getragen haben soll. Am 22.10.2021 soll er in dem gleichen Schnellrestaurant eine Mitarbeiterin, die die Tische beräumte, grundlos getreten haben. Am 26.10.2021 soll er eine Passantin vor einem Einkaufszentrum getreten haben, da diese ihm kein "Feuer" für seine Zigarette gegeben haben soll. Am 13. Dezember 2021 soll er in einem anderen Schnellrestaurant eine Frau mit der Faust in das Gesicht geschlagen haben, wodurch diese eine Nasenbeinfraktur erlitten haben soll. Grund soll hierfür gewesen sein, dass er Essensreste aus dem Rückgabeständer entnommen haben und diese im Restaurant verzehrt haben soll. Zudem soll die Geschädigte von ihm ein sogenannten "2-G-Nachweis" wegen der Corona-Pandemie verlangt haben.

Es bestehen konkrete Anhaltspunkte dafür, dass der Angeklagte aufgrund einer psychischen Erkrankung vermindert oder völlig schuldunfähig ist. Sollte er schuldunfähig sein, ihm die Taten nachgewiesen werden und er für die Allgemeinheit gefährlich sein, kommt eine dauerhafte Unterbringung in einem psychiatrischen Krankenhaus in Betracht.

Der Angeklagte ist derzeit vorläufig im psychiatrischen Krankenhaus untergebracht.

Bewaffneter Handel mit Betäubungsmitteln

21 Kls 275 Js 5407/22 (9/22) – 1. Strafkammer

1 Angeklagter

1 psychiatrischer Sachverständiger

4 Zeugen

Prozessbeginn: Donnerstag, 07.07.2022, 09.00 Uhr, Saal A23
Fortsetzungstermine: 07.07.2022 und vorsorglich 19.07.2022 jeweils
09.00 Uhr, Saal A23

Dem 31-jährigen Angeklagten wird vorgeworfen, am 3. Februar 2022 in Oebisfelde-Weferlingen in seiner Wohnung knapp 1 kg Amphetamine sowie andere Betäubungsmittel wie Cannabisprodukte und Ecstasy zum Handel treiben aufbewahrt haben. Zudem soll der Angeklagte zur Sicherung der Betäubungsmittel ein Messer und einen Elektroschocker vorgehalten haben.

Der Angeklagte befindet sich seit der Tat in Untersuchungshaft. Im Ermittlungsverfahren hat er sich teilweise geständig eingelassen.

versuchter Mord in Halberstadt
21 Ks 853 Js 70019/22 (2/22) – 1. Strafkammer

1 Angeklagter
2 Sachverständige
1 Nebenklägerin
10 Zeugen

Der Prozess sollte zunächst am 21. Juni beginnen, startet nunmehr krankheitsbedingt wie folgt:

Prozessbeginn: 13. Juli 2022, 09.00 Uhr, Saal A 23

Fortsetzungstermine: 14. 18. und 19. Juli 2022, sowie vorsorglich 26.
und 27. Juli 2022, jeweils 09.00 Uhr, Saal A 23.

Dem 59-jährigen Angeklagten wird vorgeworfen, in der Nacht vom 01. auf den 02. Januar 2022 mit einem Schlüssel in die ehemalige Ehemwohnung in Halberstadt eingedrungen zu sein, um seine dort schlafende Ehefrau zu töten. Die Frau soll sich im November 2021 von dem Angeklagten getrennt haben. Dabei soll der Angeklagte zunächst versucht haben, die Frau mit einem Seil zu erwürgen, wodurch sie erwachte und sich zu wehren begonnen haben soll. Ihr soll es dann gelungen sein, sich mit ihrem Handy in einem Zimmer einzuschließen und die Polizei zu rufen. Im Ermittlungsverfahren hat der Angeklagte weitgehend die Tat eingeräumt.

Der Angeklagte befindet sich seit Anfang Januar 2022 in Untersuchungshaft.

Löffler
Pressesprecher

Impressum:
Landgericht Magdeburg
Pressestelle
Halberstädter Str. 8
39112 Magdeburg
Tel: 0391 606-2061 oder -2142
Fax: 0391 606-2069 oder -2070
Mail: presse.lg-md@justiz.sachsen-anhalt.de
Web: www.lg-md.sachsen-anhalt.de